



Werkstatt 2021 des Beratungsforums Engagement am 23. September 2021 von 10-13 Uhr online auf Zoom:

Mitmischen – muss das sein?

Beteiligung und Empowerment junger Menschen in Unterkünften

Factsheet von Mohammed Jouni

Inhalt:

- a) Methoden des Empowerments
- b) Literaturliste Empowerment und Beteiligung

Methoden des Empowerments – Drei Beispiele

1) Geschichte meines Namens

Ziele:

- TN und Teamende lernen die Namen kennen
- TN lernen sich kennen, indem jede*r etwas über sich mitteilt
- vertraute Atmosphäre geschaffen
- Ersten Kategorisierungen können bereits thematisiert werden
- Klasse, Geschlecht/Gender und andere Zugehörigkeiten, die über den Namen sichtbar werden. (Erfahrungen in Schule, Unterkunft etc. können thematisiert werden)

[https://bausteine-antimuslimischer-rassismus.de/wp-content/uploads/2019/12/Geschichte meines Namens.pdf](https://bausteine-antimuslimischer-rassismus.de/wp-content/uploads/2019/12/Geschichte_meines_Namens.pdf)

2) Forum-Theater

Eine Gruppe von 3- 16 Teilnehmern erarbeitet ein kurzes Theaterstück zu einem Konfliktthema. Das Theaterstück wird vor einer Zielgruppe präsentiert, die mit dem Konflikt vertraut ist. Im Anschluss an die Präsentation probiert das Publikum Lösungen für den gezeigten Konflikt aus.

<https://www.bpb.de/gesellschaft/bildung/kulturelle-bildung/60265/forumtheater>



3) Kinderrechte-Galerie

Ziele:

- TN lernen die der KRK kennen und setzen sich mit den Rechten auseinander
- TN lernen Instrumente kennen die sie einsetzen können bei Kinderrechtsverletzungen

Durchführung:

- I: TN erhalten eine Zusammenfassung der 10 „wichtigsten“ Kinderrechte in einfacher Sprache oder als Piktogramm.
- II: TN gehen in Kleingruppen und müssen sich für das „wichtigste“ Recht entschieden und dazu ein Bild malen, ein Text schreiben (egal in welcher Sprache) oder eine Statue gemeinsam bauen.
- III: Die gesamte Gruppe besucht die entstandenen Werke und tauschen sich darüber aus. Dabei werden oft auch Kinderrechtsverletzungen thematisiert.

Literatur Empowerments und Beteiligung

- Herriger, N. (2006). Empowerment in der Sozialen Arbeit. Stuttgart, Deutschland: Kohlhammer.
- Michel-Schwartz, B. (2009). *Methodenbuch Soziale Arbeit: Basiswissen für die Praxis (German Edition)* (2., überarb. u. erw. Aufl. 2009 Aufl.). Wiesbaden, Deutschland: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Jagusch, Birgit ; Chehata, Yasmine: Empowerment und Powersharing : Ankerpunkte - Positionierungen - Arenen. Weinheim, München: Juventa Verlag GmbH, 2020. (S. 289 - 301)
- Melter, Claus 2005: „Wenn du mich gefragt hättest, hätte ich es dir erzählt.“ Über die (fehlende) Thematisierung von Rassismuserfahrungen und Zugehörigkeitsfragen in der ambulanten Jugendhilfe. *Migration und Soziale Arbeit*, (3/4), (S. 278 – 282).

Webquellen:

- Projekt Kompass F/ARIC-NRW e.V. (2018). Diskriminierungsschutz in der Sozialen Arbeit mit geflüchteten Menschen. Prävention und Interventionen. Köln: Kompass F. (letzter Zugriff 25.11.2020) https://www.kompass-f.de/fileadmin/public/Redaktion/Dokumente/PDF/Kompass_F-Arbeitshilfe_Web.pdf
- Einen Gleichwertigkeitszauber wirken lassen... Empowerment in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit verstehen (2016) (letzter Zugriff 25.11.2020) <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/publikationen/einen-gleichwertigkeitszauber-wirken-lassen/>



- Salehi-Shahnian, Natascha (2015). Powersharing: Was machen mit Macht?! (letzter Zugriff 25.11.2020) <http://antifra.blog.rosalux.de/powersharing-was-machen-mit-macht/>
- Amadeu Antonio Stiftung (2016) »Einen Gleichwertigkeits- zauber wirken lassen ...« Empowerment in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit verstehen-. (letzter Zugriff 25.11.2020) <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/empowerment-internet.pdf>